

WIE GEWINNT DER BOXSPORT DAS ALLGEMEIN-INTERESSE?



CURT PRENZEL
gewinnt die deutsche Meisterschaft
im Halbschwergewicht

Wer heute behaupten würde, das Boxen sei in allen Schichten der Bevölkerung des Reiches populär, übersieht die Sachlage nicht. Er lässt sich trügen, weil bei einzelnen Veranstaltungen, z. B. speziell in Berlin, für die man die Bezeichnung „Grosskampftag“ gefunden hat, ein Allgemein-Interesse, durch die augenblickliche scharfe Reklame veranlasst, vorhanden zu sein scheint. Richtig beobachtet, geht das Publikum mit mehr oder minder grosser Gleichgültigkeit an einem Boxmeeting vorüber.

Ein kleinerer Kreis von Sportfreunden natürlich ausgenommen. Eine zeitbegrenzte Aufstachelung des Interesses schafft dann einem Boxkampf wohl guten Kassenerfolg, das richtige und wirkliche Interesse, das sich natürlich nicht nur auf einen Kampf beschränken darf, bleibt trotzdem flach wie zuvor. Gewiss entwickelt der Boxsport allgemein für sich Interesse und Popularität, wenn ein paar Grössen in den Ring treten, deren Namen hier und im Auslande guten Klang haben. Diese Abzweigung des Interesses von den Boxmeistern ersten Ranges auf den Boxsport an sich müsste weit mehr gezüchtet werden. Ein, zwei, vielleicht auch acht oder vierzehn Tage vor, während und nach Abhaltung des Kampfes werden alle Register der Reklame gezogen. Nachdem versinkt wieder alles in tiefes Schweigen.

Die Reklame bleibt in den meisten Fällen klein wie jede Reklame, die ausschliesslich mit Plakaten und Zeitungsanzeigen arbeitet, und von einem feineren Werbedienst nichts zu kennen scheint. Wir würden die Grenzen unserer heutigen Besprechung mit einer näheren Ausführung einer Propaganda für den Boxsport überschreiten. Gewiss kann die Reklame für einen einzigen Kampftag auch im weiteren Sinn verallgemeinert werden. Nicht nur diese eine Boxschau muss Nutzen aus ihrer Reklame ziehen, nein, das gesamte Boxen soll in dieser Reklame sachlich erläutert, in den Mund der Leute und dem Verständnis für den Nichtsportmann näher gebracht werden.

Der Leser der Tageszeitung geht mit ziemlicher Gleichgültigkeit über die Ankündigung eines Boxkampfes hinweg. Er findet